



Vorschulkinder pflanzten Herzbäume ein

Frixheim/Knechtsteden (kp/-oli) – Vorschulkinder des Waldkindergartens Knechtsteden griffen jetzt in Matschhosen und Gummistiefeln zum Spaten. Sie brachten zusammen mit Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und dem Rommerskirchener Bürgermeister Dr. Martin Mertens die letzten Bäume bei einer Pflanzung am Rande des Knechtstedener Waldes in Frixheim in die Erde. Eine fast drei Hektar große Fläche ist dort mit über 11.000 Laubbäumen bepflanzt worden. Im Rahmen des Projektes „Ein Herz für Bäume“ des Rhein-Kreises Neuss unterstützten die Vorschulkinder des Waldkindergartens mit ihrem Leiter Uwe Silbersdorf die Pflanzaktion. Zur Belohnung erhielten sie Schokolade, die zurzeit zertifiziert wird und in Zukunft als Fairtrade- und Bio-Schokolade in den Handel kommt. Gepflanzt wurden Stieleichen, Hainbuchen und Ulmen. Sie sind als Harthölzer typische Baumarten eines Auwaldes. Die Pflanzaktion ist bereits das 14. Projekt von „Ein Herz für Bäume“. Mit großem bürgerschaftlichem Engagement und mit Hilfe von Unternehmen ist der Kreiswald um insgesamt 61.000 neue Bäume und Sträucher bereichert worden. „Ein Herz für Bäume“ soll dazu beitragen, den Waldanteil im Rhein-Kreis Neuss bis zum Jahr 2100 auf zwölf Prozent der Gesamtfläche zu steigern. Der Rhein-Kreis Neuss zählt mit 8,2 Prozent Waldfläche zu den waldärmsten Regionen Deutschlands.

Foto: kp